

Datenschutzhinweise für Bewerber

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie, gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über die Ihnen zu stehenden Rechte. Diese Hinweise werden soweit erforderlich aktualisiert und unter <https://www.vtb.eu/de/job> veröffentlicht.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlicher sind wir, die
VTB Bank (Europe) SE
Rüsterstraße 7-9
60325 Frankfurt am Main
Deutschland
Tel.: + 49 (0) 69-2168 0
E-Mail: service@vtb.eu
Website: www.vtb.eu

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:
Herr Rechtsanwalt Dr. Karsten Kinast, LL.M.
KINAST Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
Hohenzollernring 54
D-50672 Köln
E-Mail: dpo@vtb.eu
Website:

<http://www.kinast.eu/externer-datenschutzbeauftragter/>

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung in unserem Hause übermitteln. Die Daten erhalten wir also direkt von Ihnen.

Konkret verarbeiten wir folgende Daten:

- Vor-/Nachname
- Geburtsdatum/-ort
- Staatsangehörigkeit
- Familienstand
- Anschrift
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummern
- Lebenslauf
- Zeugnisse, Qualifikationsnachweise
- Polizeiliches Führungszeugnis
- Ggf. Angaben zu wirtschaftlichen Verhältnissen
- Ggf. Daten über körperliche Einschränkungen

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Im Nachfolgenden informieren wir Sie darüber, wofür und auf welcher Rechtsgrundlage wir Ihre Daten verarbeiten.

3.1. Entscheidung über die Begründung / Durchführung eines Beschäftigungsverhältnisses (§ 26 Abs. 1 S.1 BDSG)

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen. Gleichzeitig dienen die Daten als Grundlage für die

Durchführung eines etwaig begründeten Beschäftigungsverhältnisses.

3.2. Aufgrund der Erfüllung rechtlicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Als Kreditinstitut unterliegen wir einer Vielzahl von (aufsichts-) rechtlichen Pflichten. Diese betreffen auch Sorgfaltspflichten bei der Auswahl neuer Mitarbeiter. Vor diesem Hintergrund kann es u.a. erforderlich sein, ein polizeiliches Führungszeugnis von Ihnen anzufordern, zu prüfen und zu speichern.

Außerdem kann es erforderlich sein zu überprüfen, ob sie in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen leben.

3.3. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Wir können Ihre Daten außerdem auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder von Dritten verarbeiten. Dies erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Übermittlung Ihrer Daten innerhalb der VTB-Gruppe, um unsere gruppenweiten Personalauswahlprozesse einzuhalten.

Unser Interesse an der jeweiligen Verarbeitung ergibt sich in der Regel daraus, dass wir angehalten sind, bestimmte Stellen innerhalb der VTB-Gruppe in die Personalauswahl einzubeziehen.

4. Wer bekommt meine Daten?

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nur unter Wahrung der Vertraulichkeit und nur soweit eine Rechtsgrundlage dies gestattet.

Innerhalb des VTB-Konzerns erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens benötigen. Dies betrifft vor allem die Personalabteilung sowie die Leiter der Geschäftsbereiche innerhalb der VTB-Gruppe.

Dabei ist es möglich, dass Ihre Daten an Empfänger innerhalb der Russischen Föderation übermittelt werden. Ein angemessenes Datenschutzniveau wird dabei durch die vereinbarten EU-Standardvertragsklauseln sichergestellt. Diese können unter <http://www.ec.europa.eu> abgerufen werden.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Bewerbungsverfahrens.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen. Diese beträgt unter Berücksichtigung der Vorschriften des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) sechs Monate. Soweit Sie uns eine Einwilligung erteilt haben, verarbeiten wir Ihre Daten auch über den genannten Zeitraum hinaus.



6. Welche weiteren Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO, § 34 BDSG), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO, § 35 BDSG), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutz-aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO, § 19 BDSG).

7. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens müssen wir bestimmte Daten verarbeiten, um die fachliche und persönliche Eignung eines Bewerbers für eine bestimmte Stelle prüfen zu können und um ein faires Bewerbungsverfahren gegenüber anderen Bewerbern sicherzustellen. Ohne eine Bereitstellung dieser Daten

wird uns die Durchführung des Bewerbungsverfahrens in der Regel nicht möglich sein.

8. Welche Widerspruchsrechte habe ich? (Art. 21 DSGVO)

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.